

25.10.2021 - 11:00 Uhr

## Mehrheit sucht Jobs fürs Home-Office



Berlin (ots) -

70,6 % der Jobsuchenden suchen schon jetzt gezielt nach einer Aufgabe, die sie vom Home-Office aus erledigen können. Dagegen schalten aktuell nur 23,4 % der HR-Verantwortlichen Anzeigen für solche so genannten remote Jobs. Das ist das Ergebnis der aktuellen softgarden-Studie "Future of Recruiting". An der doppelerspektivischen Online-Umfrage haben von Mai bis August 3.561 Bewerber sowie 251 HR-Verantwortliche teilgenommen.

Drei Viertel der Bewerber rechnen der Studie zufolge aktuell damit, dass Angebote von remote Work nach Corona entscheidend für die Wahl des Arbeitgebers werden. Bei den HR-Verantwortlichen sind es sogar 93,5 %. Dennoch glauben nur 49,0 % der HR-Verantwortlichen, dass ihr Unternehmen nach Corona häufiger remote Jobs anbieten wird.

#### Attraktiver für Mitarbeiter von morgen

"Remote Working als Angebot an Jobinteressenten stellt schon jetzt einen Wettbewerbsvorteil im Recruiting dar", sagt softgarden-Geschäftsführer Mathias Heese: "Noch zu wenige Arbeitgeber nutzen die damit verbundenen Chancen auf dem Arbeitsmarkt."

#### Gestiegene Erwartungen an digitale Fitness von Arbeitgebern

Bei etwa drei Viertel der Bewerber ist der Erwartungsdruck hinsichtlich der digitalen Fitness von Unternehmen im Recruitingprozess vor dem Hintergrund ihrer Pandemieerfahrungen gestiegen. 84,4 % erwarten, dass die technische Ausstattung nach Corona besser sein wird, 76,0 % rechnen mit einer größeren Transparenz bezüglich digitaler Prozesse und 70,3 % erwarten mehr Schnelligkeit.

Kommunikation, Gesundheitsmanagement, Jobsicherheit werden wichtiger

Welche Arbeitgeberaspekte sind für Bewerber seit Corona wichtiger geworden? Hier zeigt sich, dass sich durch Corona die Prioritäten insgesamt für eine Mehrheit deutlich verändert haben. Die höchste uneingeschränkte Zustimmung erzielen dabei allerdings nicht New-Work-Klassiker wie Sinn (38,4 %), Führungskräfte als Enabler (33,5 %) oder eine größere Eigenverantwortung beim Arbeiten (22,2 %). Vielmehr kristallisieren sich eine offene Kommunikation (51,9 %), ein gutes Gesundheitsmanagement (45,8 %) und Jobsicherheit (45,2 %) als wichtigste Aspekte heraus.

### New Work? Kenne ich nicht.

In der HR-Community wird vor dem Hintergrund der Pandemieerfahrungen viel über New Work gesprochen und geschrieben. Diese Diskussion geht an einem Großteil der Bewerber vorbei. Die Frage, ob Angebote rund um New Work nach Corona eine größere Rolle spielen, um Jobinteressierte von einem Arbeitgeber zu überzeugen, beantworten 75,5 % der HR-Verantwortlichen mit "Ja", aber nur 39,7 % der Bewerber. 41,4 % der Jobsuchenden ist der Begriff unbekannt. Bei den Akademikern kennt jeder Dritte New Work nicht, bei den Nichtakademikern fast jeder Zweite.

Die Studie steht zum kostenlosen Download auf der Website von softgarden bereit: <https://softgarden.com/de/studie/future-of-recruiting-teil-1/>

### Über softgarden e-recruiting GmbH

softgarden bietet Unternehmen Softwarelösungen fürs zeitgemäße Recruiting. Damit gewinnen Arbeitgeber sämtlicher Branchen und Größen die besten Kandidaten. Als ganzheitlich konzipierte Talent Acquisition Suite umfasst softgarden Angebote für das Bewerbermanagement (ATS), Sourcing und Employer Branding. Dank des softgarden-Bewerbermanagements verkürzen Arbeitgeber die Dauer des Bewerbungsprozesses um mehr als die Hälfte. Mit der Karriereseite Pro gestalten Arbeitgeber im Handumdrehen eine überzeugende, auf Conversions ausgerichtete Karriereseite. Die Feedback Solution bringt entscheidende Pluspunkte für die Online-Reputation: Damit lassen sich automatisch authentische Bewertungen von Bewerbern sowie neuen Mitarbeitern generieren und sichtbar machen. Gemeinsam mit dem 2021 akquirierten Unternehmen absence.io, ein Anbieter von internen HR-Prozesslösungen, hat softgarden über 3.500 Kunden. softgarden ist im DACH-Raum sowie in weiteren europäischen Märkten wie Polen, Spanien und Frankreich aktiv. Im Jahr 2018 investierte Investcorp Technology Partners in softgarden, um Investments in Produktentwicklung, organisches Wachstum und Internationalisierungsschritte der Firma zu beschleunigen.

[www.softgarden.com](http://www.softgarden.com)

Pressekontakt:

softgarden e-recruiting GmbH  
Head of Communications  
Saphir Schiwietz  
Tautenzienstraße 14  
10789 Berlin  
Telefon: +49 (0)30 884 940 446  
E-Mail: [Saphir.Schiwietz@softgarden.com](mailto:Saphir.Schiwietz@softgarden.com)  
[www.softgarden.com](http://www.softgarden.com)

### Medieninhalte



Umfrage The New Era of Work 2021 Teil 1: Future of Recruiting / Mehrheit sucht Jobs fürs Home-Office / Weiterer Text über ots und [www.presseportal.de/nr/100361](http://www.presseportal.de/nr/100361) / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/softgarden" / Weiterer Text über ots und [www.presseportal.de/nr/100361](http://www.presseportal.de/nr/100361) / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke unter Beachtung ggf. genannter Nutzungsbedingungen honorarfrei. Veröffentlichung bitte mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100055758/100879897> abgerufen werden.